



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 87/2019

Der prominenteste Weihnachtsbaum Deutschlands kommt erneut aus Thüringen

ThüringenForst liefert nun schon zum fünften Mal hintereinander den Weihnachtsbaum für das Brandenburger Tor

Erfurt (hs): Erstmals zum 25. Jahr der Deutschen Einheit – und jetzt auch zum 30. Jahrestag des Mauerfalls: Seit fünf Jahren schmückt ein Weihnachtsbaum aus Thüringen das Brandenburger Tor. Eine 22 Meter hohe Tanne aus Birkenhügel (Südostthüringen) wird das Brandenburger Tor und den Pariser Platz ab dem 1. Dezember in weihnachtlichen Glanz versetzen. Das Berliner Unternehmen lekker Energie GmbH hat dies möglich gemacht und sich bei der Suche nach einem geeigneten Baum auf die Försterinnen und Förster der Thüringer Landesforstanstalt verlassen. Heute wird die etwa 50-jährige Tanne, rund 0,6 Tonnen schwer, gefällt und mit dem Schwerlastkran auf einen Tieflader verbracht. Am Sonntagabend wird der Schwerlasttransporter Berlin erreichen, wo der Baum rund eine Woche lang geschmückt wird. Forstministerin Birgit Keller: *„Der Wald, die Förster und Waldbesitzer haben ein weiteres schweres Jahr hinter sich. Die Folgen des Katastrophen-Jahres werden uns noch lange begleiten. Dass Deutschlands prominentester Baum angesichts des Zustands unserer Wälder aus Thüringen kommt, stimmt mich froh und zuversichtlich, dass das Grüne Herz Deutschlands und der Wald diese Krise überwindet, mit unserer Hilfe“.*

Holzfällung der anderen Art: Mit Kran und Schwerlastler

„Die Herausforderung für die Fällxperten ist es, dass bei der Aktion keinerlei Äste brechen oder gar die Krone beschädigt wird, an der der ganze Baum angehoben wird“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Ist der Baum erst einmal sicher auf dem Spezialanhänger positioniert, wird er transportfähig gesichert und am morgigen Sonntag nach Berlin speditiert. Um die kritische Liegezeit des Baumes auf dem Spezialtransporter kurz zu halten, wird dieser noch am Montag in Berlin durch das dortige Technische Hilfswerk entladen und umgehend aufgestellt. Sechs Dekorateure benötigen sodann fast eine ganze Woche, um den Baum mit insgesamt 30.000 Lichtern und hunderten Weihnachtskugeln zu schmücken.

23.11.2019

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzende

Ministerin Birgit Keller

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

ThüringenForst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF2820

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Das Weihnachtsbaum-Casting 2019 entschied Südostthüringen für sich

Aus mehreren Kandidaten wählten Experten der ThüringenForst-AöR schließlich eine Tanne aus Birkenhügel, nahe der thüringisch-bayerischen Grenze. Der Baumbesitzer, Gerhardt Mann, hatte sich schon im Januar 2019 im örtlich zuständigen Thüringer Forstamt Schleiz gemeldet und seinen Baum „vorgestellt“. *„Dabei hat ein Baum, will er Deutschlands prominentester Weihnachtsbaum werden, allerhöchsten Ansprüchen nicht nur in Bezug auf Optik, sondern auch auf Stabilität, zu genügen“*, so Gebhardt weiter. Zwischen 16 und höchstens 23 Meter hoch sollte er sein, ein rundum volles, kegelförmiges Nadelkleid tragen und keinerlei Holzfehler oder Wuchsanomalien aufweisen. Zusätzlich muss er am Standort mit einem Schwerlastkran und einem überbreiten Tieflader gut erreichbar sein. Alles das war bei Gerhardt Mann gegeben. Da der imposante Baum sein nahe stehendes Wohnhaus beschattete, trug er sich schon seit Längerem mit dem Gedanken einer Fällung. Jetzt schlägt er zwei Fliegen mit einer Klappe: Der Baum wird gefällt und findet eine herausragende Zweitverwendung als Weihnachtsbaum vor dem Brandenburger Tor.

Wörter: 352, Zeilen: 044

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle „Kommunikation, Medien“

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 279 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.